



# Sammlung Theaterzettel

## Iphigenia in Tauris

**Gluck, Christoph Willibald**

**1842-03-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

86

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 74. — Sonntag, den 6<sup>ten</sup> März, 1842.

# Iphigenia in Tauris.

Große Oper in vier Abtheilungen, von Gluck.

Iphigenia, Oberpriesterin der Diana	.	.	.	.	.	*
Orestes, Iphigenia's Bruder	.	.	.	.	.	Herr Härtinger.
Pylades, Freund des Orestes	.	.	.	.	.	Herr Kreuzer.
Thoas, König von Tauris	.	.	.	.	.	Herr Brassin.
Diana	.	.	.	.	.	Mlle. Eder.
Priesterinnen	}	.	.	.	.	Mad. Schön.
Ein Tempeldiener	.	.	.	.	.	Mlle. Winter.
Ein Diener des Königs	.	.	.	.	.	Herr Freund.
Geist der Klitemnestra, Mutter des Orestes.	.	.	.	.	.	Herr Becker.

Priesterinnen. Schythen. Griechen.

**\* (Gastrolle.) Iphigenia: Mme Stöckl-Heinefetter,**  
k. k. Hofopernsängerin von Wien.

---

Anfang 6 Uhr, Ende  $\frac{3}{4}$  9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	.	.	.	.	.	1 fl. 45 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	.	.	.	.	.	1 fl. —
Parterre	.	.	.	.	.	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	.	.	.	.	.	— 24 fr.
Gallerie	.	.	.	.	.	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	.	.	.	.	.	— 12 fr.

Die einmal gelösten Billets sind nur für denselben Tag gültig.

**⚡** Nach der Oper, um 10 Uhr: **Eisenbahnfahrt** von  
Mannheim nach Heidelberg.

---

Montag, den 7. März: „Die Vorseherin“, Schauspiel in 2 Acten, nach Bayard, von Koch.  
(Gastrolle.) Kapitän Cobridge: Herr Gerstel, vom Hoftheater in Wiesbaden. — Hierauf:  
„Der Verschwigene wider Willen“, Lustspiel in 1 Acte, von Kogebue. (Gastrolle.) Kommissionsrath Frosch: Herr Gerstel.

Mittwoch, den 9. März, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des gesammten Chorpersonals): „Die Zauberflöte“, worin  
**Mad. Stöckl-Heinefetter** aus besonderer Gefälligkeit für die Beneficianten die Rolle der Pamina übernommen hat.